



Verein für familienergänzende Angebote Obfelden

Jahresbericht 2021

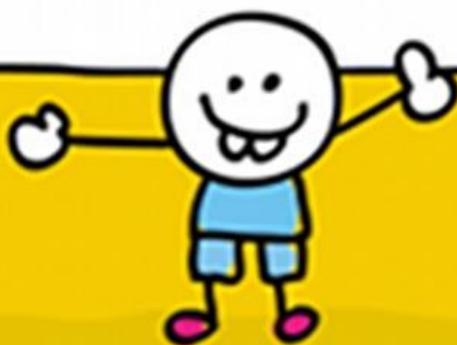


Das Krippenjahr 2021

Seit 2017, als wir im Haus am Chileweg mit einer zusätzlichen altersgemischten Gruppe starteten, befanden wir uns in einer ständigen Aufbauphase. Die Abläufe und Strukturen mussten laufend angepasst werden, je nach Anzahl der Kinder. Ausserdem blieben Anmeldungen für Babys entgegen unseren Erwartungen eher gering. Dadurch konnte die Babygruppe nicht als eigenständige Gruppe geführt werden, weil es uns nicht möglich war, die Gruppe so zu füllen. Dies forderte vom pädagogischen Fachpersonal viel Durchhaltevermögen. 2021 hat sich unsere Geduld endlich gelohnt: Viele Babies wurden angemeldet, und so nahmen die Vorstellungen, welche wir von drei Gruppen hatten, klare Formen an. Es waren alle sehr zufrieden darüber, dass nun die Strukturen verankert werden konnten und man sich auf das wesentliche fokussieren durfte.

Nebst Corona stellten sich uns auch im Jahr 2021 neue Herausforderungen. Zu Jahresbeginn zeichnete sich ein längerer krankheitsbedingter Ausfall ab. Mit Réka fanden wir eine sehr engagierte und liebevolle Person, die uns über diese Zeit hinweghelfen konnte. Weil Réka sehr gut mit dem restlichen Team harmonierte, sie grossartige Arbeit mit den Kindern leistete und die Krippenbelegung in der zweiten Jahreshälfte stark anstieg, konnten ihr befristeter Vertrag in eine Festanstellung überführt werden.

Corona bedingt mussten wir auch dieses Jahr unseren Sommerbrunch absagen. Wir beschlossen aber, diesen letzten Samstag im Juni nicht ungenutzt zu lassen und organisierten einen Teamausflug, welchen wir uns nach diesem herausfordernden ersten Halbjahr verdient haben.



Zudem ist das Team in dieser Zeit nochmals gestärkt worden und ist noch enger zusammengewachsen. Es ist unglaublich schön, zu erkennen, wie sich das Team mehr und mehr zu einer Einheit formt. Wie sich alle gegenseitig unterstützen und füreinander da sind. Auch für die Krippe ist das stabile Team von grossem Wert, denn nur so lassen sich die vielen kleinen und grossen Herausforderungen meistern. Die Arbeit mit den Kindern in der Krippe fordern vom pädagogischen Fachpersonal täglich ihre Höchstleistungen. Um all den Erwartungen gerecht zu werden, muss eine hohe Belastbarkeitstoleranz aufgewiesen werden. Schlussendlich steht für uns das Wohl jedes einzelnen Kindes an erster Stelle. Wir geben jeden Tag unser Bestes, damit sich die Kinder in der Krippe wohl fühlen und möglichst viel profitieren können. Den Alltag gestalten wir so abwechslungsreich als möglich. Es wird getanzt, gesungen, gemalt und gebastelt. Die Kinder haben täglich die Möglichkeit, draussen an der frischen Luft zu sein, wir bieten den Kindern Zeit, um sich erholen zu können und viele Gemeinschaftsaktivitäten. Die Zeit, welche die Kinder in der Krippe verbringen, ist für viele von ihnen prägend, deshalb soll sie mit möglichst vielen schönen Erinnerungen verbunden werden. Auch im Jahr 2021 ist es uns gelungen genau dieses Ziel zu verfolgen und umzusetzen. Von einigen Kindern mussten wir uns auch dieses Jahr verabschieden und viele durften wir im Tamburin begrüssen.

Personell hat sich nicht viel verändert im Jahr 2021. Eine Lernende hat beschlossen, ihre Ausbildung abbrechen und hat deshalb auch die Kinderkrippe Tamburin verlassen. Wie bereits erwähnt arbeitet Réka Kiss seit April 2021 bei uns im Tamburin und Alissa Landolt hat im August 2021 ein Praktikum bei uns begonnen.



Es hat uns sehr gefreut, dass wir in diesem Jahr endlich wieder den Samichlaus bei uns im Tamburin-Garten willkommen heissen durften. Viel zu lange konnte er wegen Corona die Kinder im Tamburin nicht besuchen. Die Freude war deshalb umso grösser.



Der perfekte Ausklang auch für das Jahr 2021 war die wunderschöne und zauberhafte Adventszeit, welche wir gemeinsam mit den Kindern genossen haben.

Liebe Grüsse

Irene Käppeli, Krippenleiterin



Das Vereinsjahr 2020

Vereins-Vorstand

Aus Vereinssicht war es Corona-bedingt ein weiteres schwieriges Jahr. Weiterhin ging es darum, laufend zu entscheiden, welche Schutzmassnahmen wie umgesetzt werden. Die positiven Rückmeldungen der Eltern zeigten uns, dass wir dabei einen guten Weg fanden.

Krippen-Team

Irene Käppeli managte als Krippenleiterin alle Herausforderungen grossartig und mit einer bewundernswerten Ruhe und Umsicht. Denn das zweite Corona-Jahr zehrte - wie bei uns allen - zunehmend an der Energie der Mitarbeitenden. Trotzdem blieb das Team auch 2021 äusserst stabil und motiviert und erweiterte sich aufgrund der guten Kinderbelegung gar um eine Mitarbeiterin. Ausserdem konnten wir Nicole Burkart nach bestandener Lehrabschluss eine Festanstellung geben. Inzwischen zählen wir 15 pädagogisch Mitarbeitende sowie 1 Köchin und 2 administrativ Tätige zu unserem Team.

Geschäftsgang

Corona hatte auf den Geschäftsgang glücklicherweise keinen wesentlichen Einfluss: Sowohl in der Villa und als auch am Chileweg waren die gemischten Gruppen sehr gut ausgelastet. Und endlich stieg auch die Belegung der Babygruppe. Die Belegung insgesamt hat sich erhöht auf 82% (gegenüber 75% im Vorjahr), weshalb es erstmals seit vielen Jahren wieder für eine positive Rechnung reichte. Entsprechend musste die Defizitgarantie der Gemeinde Obfelden dieses Jahr nicht beansprucht werden.

Beste Grüsse

David Rittmeyer, Vize-Präsident Verein FARO



Bilanz per 31. Dezember 2021

AKTIVEN		2020	2021	PASSIVEN		2020	2021
Umlaufvermögen				Fremdkapital			
flüssige Mittel				kurzfr. Fremdkapital			
Kasse	256.95	222.10	Kreditoren Elternbeiträge	2'300.30	3'278.60		
ZKB Verein FARO	57.20	257.15	Kreditoren AHV	6'220.65	0.00		
ZKB Betrieb TAMBURIN	56'681.88	74'513.03	Kreditoren BVG	409.45	0.00		
ZKB Sparkonto (Depots)	49'429.85	63'950.75	Depots und Kautionen	48'077.50	52'322.95		
Forderungen				passive Rechnungsabgrenzung			
Debitoren	-1'574.00	0.00	noch nicht bez. Aufwend.	558.95	5'791.15		
Prämiendepotkonto BVG			vorausbezahlte Elternbeiträge	43'170.10	52'073.35		
aktive Rechnungsabgrenzung				betriebsfremde Verbindl.			
vorausbezahlten Aufwände	1'350.00	16'835.00	Rückstellungen				
ausstehende Elternbeiträge	6'392.40	1'617.10	Rückstellungen f. Spielz.				
Anlagevermögen				Eigenkapital			
Betriebseinrichtungen Villa	2'000.00	1'600.00	Vereinsvermögen	68'773.50	68'773.50		
Betriebseinrichtungen Chileweg	5'000.00	4'000.00	Schwankungsfond	-16'219.91	-17'756.21		
Organisationskosten	0.00	0.00					
Bauliche Investitionen	14'000.00	11'200.00					
			Erfolg	-19'696.26	9'711.79		
Bilanzsumme	133'594.28	174'195.13	Bilanzsumme	133'594.28	174'195.13		

Erfolgsrechnung 2021

Aufwand		2020	2021	Ertrag		2020	2021
Löhne netto	539'540.25	576'610.56	Mitgliederbeiträge	0.00	0.00		
Sozialleistungen	56'659.05	67'522.22	Elternbeiträge	650'745.65	725'912.10		
sonstiger Personalaufwand	3'546.50	3'138.01	Elternbeiträge f. Zusatztage	10'031.00	6'260.00		
Weiterbildung, Supervision	3'505.00	1'435.00	Spenden	0.00	247.95		
Verpflegung	4'537.40	3'028.75					
Ausflüge, Basteln., Spielzeug	1'773.78	2'507.20					
Mietzins inkl. NK + Strom	47'747.20	49'784.55					
Unterhalt Betriebseinricht.	4'917.70	3'554.85					
Sachversicherungen	1'753.40	1'663.60					
Verwaltungsaufwand	7'153.85	5'451.25					
übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00					
Krippenanlässe	348.30	784.10					
Beiträge Kibesuisse/Fondsocial	0.00	0.00					
Werbung	2'676.12	2'696.12					
Zinsaufwand, Bankspesen	259.86	-4.44					
Wertberichtigung	0.00	0.00					
Abschreibung Betriebseinr.	1'805.00	1'400.00					
Abschreibung Organisationsk.	0.00	0.00					
Abschreibung Bauinvestitionen	3'600.00	2'800.00					
Debitorenverlust	649.50	336.50					
Erfolg	-19'696.26	9'711.78					
Total	660'776.65	732'420.05		660'776.65	732'420.05		

